

# Pressemitteilung

Berlin, 28. Juli 2009



## Schweinegrippe:

### Private Krankenversicherung beteiligt sich an Impfkosten

*Zur Diskussion über die Finanzierung einer Schutzimpfung gegen die Schweinegrippe erklärt der Sprecher des Verbandes der privaten Krankenversicherung (PKV), Stefan Reker:*

„Die private Krankenversicherung wird sich bei einer Schutzimpfung gegen die Schweinegrippe selbstverständlich entsprechend ihrem Versicherungsanteil an der Finanzierung beteiligen. Das hat der PKV-Verband dem Bundesgesundheitsministerium bereits im Frühjahr zugesagt.

Diese freiwillige Zusage trägt dem Umstand Rechnung, dass die private Krankenversicherung anders als die gesetzlichen Krankenkassen nicht per Verordnung dazu verpflichtet werden kann. Der PKV-Verband geht davon aus, dass sich die gesetzlichen Krankenkassen und die Beihilfe gleichfalls entsprechend ihrem Versicherungsanteil beteiligen.“

Pressesprecher  
Stefan Reker

Telefon  
(030) 204589-66

Telefax  
(030) 204589-33

E-Mail  
presse@pkv.de

Internet  
www.pkv.de

Friedrichstraße 191  
10117 Berlin

---

Dem PKV-Verband gehören 46 Unternehmen an, bei denen 29,6 Mio. Versicherungen bestehen: 8,6 Mio. Menschen sind komplett privat krankenversichert, zudem gibt es ca. 21 Mio. private Zusatzversicherungen.